

Erfolgreiches U14 Mini-Camp auf der Riepenburg

30.08.2020 21:55 von Stefan Mau (Kommentare: 0)

Bereits im Vorfeld berichteten wir über den Ausflug der "neuen" U14 zur Riepenburg. Dieses Mini-Camp wurde zum vollen Erfolg.

Hierbei waren Kinder aus fast allen hannoveraner Vereinen vertreten.

Nachdem die Spielerinnen und Spieler unter Aufsicht des Trainerteams, bestehend aus Aneliswa Ntaka (SV Odin), Paul Smith (08 Ricklingen), Stefan Mau (SC Germania List) und Christian Doering (Landestrainer des NRV), in Hameln ankamen, stand bereits die erste Aufgabe an - der Aufstieg zur Riepenburg. Gut gelaunt und voller Tatendrang erreichten alle Teilnehmer nach einem Fußmarsch von 5km das Schullandheim.

Dort angekommen, wurden die Zimmer bezogen und es gab ein erstes Spiel um die Reises Strapazen aus den Körpern zu bekommen, anschließend fand das gemeinsame Abendessen statt, um die Speicher für das bevorstehende Rugbyquiz aufzufüllen.

Im Rahmen des Rugbyquiz' gab es eine Vorstellungsrunde, so konnten sich alle Sportlerinnen und Sportler etwas besser kennenlernen, während sie gemeinsam Fragen zur Geschichte des deutschen Rugby, der letzten Weltmeisterschaft in Japan und dem Rugbyregelwerk beantworteten.

Am Samstag wurde dann mit einem ausgiebigen Frühstück in den Tag gestartet. Im ersten Training ging es um grundlegende Fähigkeiten des Passspiels, bevor nach einer ausgedehnten ersten Einheit die wohlverdiente Mittagspause auf dem Plan stand.

Nach dem Mittag wurde durch den Herbergsvater Frank Himmer eine Kontakteinheit mit praktischen Bezügen zum Regelwerk angeleitet. Dieser vielversprechende Start in die zweite Tageshälfte war die Grundlage für ein längeres Rugbyspiel auf verkleinertem Feld, bei dem die erlernten Techniken optimal angewendet werden konnten.

Anschließend wurde zum Abendbrot gemeinsam gegrillt und alle Kids konnten sich verdient stärken.

Als Abschlussspiel gab es auf Wunsch Aller eine Partie Rugby-Völkerball, bevor man sich allmählich auf die Bettruhe vorbereitete.

Der letzte Tag startete wieder mit einem guten Frühstück, wobei man merkte, dass die Sportlerinnen und Sportler von den zahlreichen Einheiten am Samstag sichtlich müde waren.

Somit wurde in der letzten Session hauptsächlich spielerisch daran gearbeitet, Räume für die Mitspielerinnen und Mitspieler zu kreieren. Hier blühten alle regelrecht auf, bevor gemeinsam die Zimmer geräumt wurden und man sich auf die Heimreise begab.

Das Fazit der Trainer war einvernehmlich positiv. Man hat viel Gutes gesehen und war vom Engagement aller beeindruckt. Das Gefühl innerhalb der Gruppe war toll und man freut sich auf weitere Events, Trainings und vielleicht auch bald wieder richtige Rugbyspieltage.

Abschließend möchten wir allen Eltern dafür danken, dass sie trotz der Kurzfristigkeit des Lehrgangs alle Hebel in Bewegung gesetzt haben, um Ihre Kinder teilnehmen zu lassen. Weiterhin gilt ein besonderer Dank Frank Himmer und dem Team der Riepenburg, welches uns mit offenen Armen empfangen, und erstklassig versorgt hat, sodass es an nichts fehlte.

Danke für Alles!

Mit ovalen Grüßen euer NRV-Team.





 [Abstieg Riepenburg 2020.jpg \(268,0 KiB\)](#)

 [Training Riepenburg 2020.jpg \(396,6 KiB\)](#)

 [Warm-Up Riepenburg 2020.jpg \(348,2 KiB\)](#)